

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 10. Mai 2019

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Wie mobil ist Haltern am See? Befragung der Haushalte

Fahren die Bewohnerinnen und Bewohner Halterns täglich mit dem Auto zum Einkaufen oder nehmen sie lieber das Fahrrad? Benutzen sie den öffentlichen Nahverkehr auf ihren Arbeitswegen oder gehen sie zu Fuß zum Büro? Welche Personengruppen täglich welches Verkehrsmittel aus welchem Grund benutzen, darüber liegen keine aktuellen Informationen vor.

Aktuelle Kenntnisse über das Mobilitätsverhalten der Bürger sind jedoch eine wichtige Grundlage für die Entwicklung und Überprüfung nachhaltiger Verkehrs- und Mobilitätskonzepte. Deshalb möchte die Stadt Haltern am See ihre Bürgerinnen und Bürger nun um Auskunft darüber bitten, welche Wege sie mit welchem Verkehrsmittel zurücklegen. Mitte Mai werden insgesamt 5.000 zufällig ausgewählte Haushalte die Befragungsunterlagen zugestellt bekommen. Das Ausfüllen der Fragebögen und damit die Teilnahme an der Befragung ist selbstverständlich freiwillig und anonym. Wahlweise können die Bürger schriftlich-postalisch, online oder telefonisch teilnehmen.

Die Stadtverwaltung erhofft sich eine hohe Teilnahmebereitschaft, um für die Gesamtstadt und die einzelnen Ortsteile repräsentative Ergebnisse zu erzielen. Haushalte, die die Befragungsunterlagen erhalten, besitzen die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Unter den Teilnehmern werden im Nachgang der Befragung 100 Stadt-Gutscheine im Wert von jeweils zehn Euro verlost.

In den Fragebögen werden Standardfragen zum Verkehrsverhalten an bestimmten Stichtagen gestellt, wie sie bundesweit von renommierten Institutionen verwendet werden. Das ermöglicht den Vergleich mit anderen Städten und sichert die Vergleichbarkeit mit überregionalen statistischen Erhebungen. Unter der Überschrift Mobilität in Deutschland (MiD) fand zum Beispiel im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im letzten und vorletzten Jahr eine bundesweite Befragung von rund 140.000 Haushalten in ähnlicher Weise statt.

Eine Stadt mit Lebensqualität zeichnet sich auch durch gute Bedingungen für die Nahmobilität aus. Deshalb nehmen Rad- und Fußverkehr einen wichtigen Stellenwert im Fragebogen ein. Es werden aber auch Meinungen zu den Themen Autoverkehr und ÖPNV abgefragt: Was ist gut? Wo wird Verbesserungsbedarf gesehen?

Durchgeführt und ausgewertet wird die Befragung von der Planungsgesellschaft Büro StadtVerkehr aus Hilden. Diplomingenieur Jean-Marc Stuhm, Geschäftsführer des Büros, rechnet damit, dass nach zeitiger Rücksendung der ausgefüllten Unterlagen seitens der Bürger schon im September die Ergebnisse der Befragung vorliegen können.

Umfassendere Informationen zur Befragung erhalten Interessierte auch auf der Internetseite der Stadt Haltern am See https://www.haltern-am-see.de/Inhalte/Startseite/Verwaltung_Politik/Verwaltung/Buergerservice/index.asp?seite=angebot&id=19442.